

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Mag.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1010 WIEN  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0633-II/BK/1.6/2015

Wien, am 7. Juli 2015

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Darmann, KO Strache und weitere Abgeordnete haben am 20. Mai 2015 unter der Zahl 5060/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Informationsfolder der Polizei“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Vom Bundesministerium für Inneres werden aktuell Broschüren und Informationsmaterial unter anderem zu den Themenbereichen

- ▶ Schutz von Eigentum (Einbruch in Wohnhaus, Einbruch in Wohnung, Handysicherung, Schutz in öffentlichen Gebäuden, Taschendiebstahl, Skidiebstahl, Fahrraddiebstahl, Vandalismus, Geschäftseinbruch, Kfz-Diebstahl)
- ▶ Gewaltprävention (Informationskarten betreffend Gewalt gegen Frauen, Cybermobbing, Cybergrooming) und
- ▶ Internetkriminalität (Folder zu Datensicherheit, Schutz vor Internetkriminalität, Schutz in Social Networks, Folder „IT-Sicherheitshandbuch“, Informationsblatt „Sicher im Netz“)

zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus finden sich verschiedene Druckwerke und Folder auch zum Download auf der Homepage des Bundesministeriums für Inneres unter dem Link:  
[http://www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention\\_neu/info\\_material/start.aspx](http://www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention_neu/info_material/start.aspx)

**Zu den Fragen 2 und 3:**

Zielgruppenspezifisch wird die Broschüre „Sicher in den Besten Jahren“ bei Veranstaltungen und Vorträgen, die diese Zielgruppe betreffen, sowie auch auf allen Polizeidienststellen aufgelegt. Diese Broschüre wurde auf Grund des durchwegs positiven Feedbacks, der guten Handhabung und stetiger Nachfrage im Jahr 2014 überarbeitet, aktualisiert und klärt auf 46 übersichtlich gestalteten Seiten über Risiken und Gefahren im fortgeschrittenen Lebensalter auf. Die Informationen umfassen Kontakte und Notrufnummer, Wohnraumsicherung, Trickbetrug, Raub, Verhalten zur Urlaubszeit, Verhalten beim Einkauf, Verhalten im Internet und Sicherheit in der Pflege.

Eine weitere Aktualisierung dieser Broschüre ist bereits in Planung.

**Zu Frage 4:**

Für Informations- und Präventionsdruckwerke wurden im Jahr 2013 € 49.689,77, im Jahr 2014 € 29.852,-- und bis zum 15. Juni 2015 2015 bis dato € 9.898,-- aufgewendet.

Für Informationsmaterial zum Themenbereich „Eigentumsschutz“ werden im Jahr 2015 voraussichtlich ca. € 10.000,-- anfallen.

**Zu Frage 5:**


Für das Jahr 2016 kann keine Aussage getätigt werden, da noch kein Budgetvoranschlagsentwurf vorliegt.

**Zu den Fragen 6 bis 8:**

Eigenheimschutz ist im Eigentumsbereich eines der Kernthemen, dazu gehören Verhaltensmaßnahmen genauso wie technische Aufrüstungen und Information über Alarmanlagen. Die Beratungen erfolgen individuell und auf das zu schützende Objekt und die Verhältnisse der betroffenen Personen abgestimmt.

Derzeit wird neues Informationsmaterial zum Thema Eigentumsschutz ausgearbeitet, das voraussichtlich im Herbst 2015 verfügbar sein wird. Ziel ist, einen Folder zu schaffen, der umfassende Informationen zum Thema Eigentumsschutz enthält. Das Thema „Alarmanlagen“ findet dabei entsprechende Berücksichtigung.

Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	4842/AB-XXV-GP-Anfragebeantwortung iHS7hYLC3CQ7p8C5jd59b0sR83ME2Evk3buvfgepaawortung/X1jmElvI6YFR2+jgsdlJpEiwHmb97/I3 k2C5zichwV2eI/APkMR9edHzNAwfgVtTA3bVBGt4d3Mdc/HkbekjzME2cdOcGeldiZXiUBio+lDrvf8sn56 m3SC4Trrs50V4C3+290soR+vCKTrXcaiTsI7KWNn9s8EB7w/TgNG0dmAp4y06WTw0sJEEoDYgtwwNWzdb8Nw 5j7f7JgjN2jntbsmHHy6r4bc+Qvwgqov5RUBSFDPm1HEX5vPiSGbkwkdaaCkSx8Zj09g7uBF4/Bgkw/e0ww n9b9Lw==	
	Datum/Zeit	2015-07-17T10:34:46+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	